Wiener Brut mit Willkommen Österreich Reporter Peter Klien

Wo is mei Mau?

Ein Jahr nach der Präsentation der "Baatzwaachen Liada" kehrt die Wiener Brut zurück in die Kulisse.  
Das Generationenduo – Vater und Tochter im kabarettistischen Schlagabtausch - spielt in großer Besetzung neue Lieder, die aus kuriosen Alltagssituationen des letzten Jahres entstanden sind. Authentisch und ehrlich, mitten aus dem Leben also.

Da geht es zum Beispiel um das erste wirkliche Essensprotestlied oder aber das Duo hilft im Umgang mit schlechten Freunden und warnt uns vor einem in der Gesellschaft oft sehr präsenten Herrn Namens Biedermeier.

Dies, gepaart mit einigen Liedern aus dem baatzwaachen Programm ergibt einen musikalisch wie menschlich launig-tiefgründigen Abend. Ihrer Komödiantik bleiben Vater und Tochter dabei natürlich wie immer treu.

Katharina Hohenberger, die Frontfrau ist herrlich bissig, hat dabei aber immer ein liebevolles Augenzwinkern in Richtung Publikum auf Lager. Manfred Hohenberger mimt den grantigen Herrn, auch wenn man ihm das nicht immer abnimmt. Lässt er doch gerne seinen speziellen Humor durchscheinen.

Oliver Steger am Bass bringt den richtigen Groove in den Generationenzwiegesang, Lorenz Raab sorgt – wie auch schon am Tonträger – mit Trompete und Flügelhorn für die Übertöne und Jürgen Groiss swingt dazu mit seiner Snare Drum.

Womit uns – bei all dem – Peter Klien, der gleichermaßen stoische wie zynische Willkommen Österreich Reporter überraschen wird, soll an dieser Stelle nicht beantwortet werden. Nur so viel: seien Sie bereit!

Katharina Hohenberger: Gesang, Violine  
Manfred Hohenberger: Gesang, Klavier, Akkordeon  
Oliver Steger : Bass  
  
Special guests:  
Lorenz Raab: Trompete, Flügelhorn  
Jürgen Groiss: Snare Drum  
Peter Klien (Willkommen Österreich Reporter und Kabarettist)